

Gemeinde Wustermark

Der Bürgermeister



Informationsvorlage

Nr.: I-015/2018
öffentlich

| Beratungsfolge | Termin | Behandlung |
|------------------------------------|------------|------------|
| Ortsbeirat Wustermark | 19.04.2018 | öffentlich |
| Ausschuss für Bauen und Wirtschaft | 24.04.2018 | öffentlich |
| Haushalts- und Finanzausschuss | 25.04.2018 | öffentlich |
| Gemeindevertretung | 08.05.2018 | öffentlich |

Information zum Sachstand "Brandschutzsanierung in der Grundschule Wustermark"

Sachverhalt:

Mit dem Beschluss B-028/2015 „Sanierungsprogramm Grundschule Wustermark für den Zeitraum von 2015 – 2019“ wurden die Prioritätenliste zur Umsetzung der Brandschutzsanierung und weiterer Baumaßnahmen für die Grundschule Wustermark beschlossen.

Mit dem Beschluss B-070/2015 zur Erweiterung des Grundschulstandortes Wustermark wurden die Flächen und die Raumnutzungen abgestimmt.

Auf diesen Grundlagen ergeben sich Abhängigkeit zur Brandschutzsanierung des Bestandsgebäudes Grundschule.

Da im Erweiterungsneubau das Computerkabinett eingerichtet wird, soll aus dem alten Computerraum im Bestandsgebäude der neue Klassenlehrerraum werden. Da die Fertigstellung des Erweiterungsneubaus mit dem neuen Computerkabinett nicht zum neuen Schuljahr 2018/19 erfolgt, muss bis zum Schuljahr 2019/20 das Computerkabinett im Bestandsgebäude verbleiben.

Dieser Umstand hat zur Folge, dass sich einzelne Maßnahmen aus der Prioritätenliste von 2018 in 2019 verschieben. Diese macht es erforderlich, dass die Sanierung und der Umbau der Büroräume im Mitteltrakt der Grundschule erst in den Sommerferien 2019 erfolgen können. Vorab werden in den Sommerferien 2018 die Beleuchtung, Sicherheitstechnischen Anlagen und Einbruchmeldeanlage in diese Räume gelegt und vorgezogen. Damit können in den Fluren die Brandschutz- und Schallschutzdecke, sowie die Malerarbeiten abgeschlossen werden.

In Abstimmung mit der Schule werden folgende Bauleistungen unter Berücksichtigung der Prioritätenliste und unter Einhaltung der **Haushaltsmittel in 2018** realisiert:

- Sanierung Flur EG und Haupteingang (inkl. Akustik)
- Bauliche Brandschutzsanierung Kellergeschoss (Feuerschutztüren)
- Möblierung der Flure im EG
- Brandmeldeanlage & Sicherheitsbeleuchtung-Zentrale KG
- Erdgeschoss: Datennetz Klassenräume, Ergänzung Steckdosen, Leuchten Klassenräume & Flur
- BHKW, Gebäudeautomation, Abschluss des Nahwärmenetzanschlusses zum Erweiterungsneubau und zum Rathaus

Durch diese Verschiebung der Leistungen ergeben sich folgende finanzielle Auswirkungen in 2018:

- Kostenschätzung für die Baumaßnahmen = ca. 178.000 EURO
- bestehende Aufträge für den Anschluss des Nahwärmenetz = 93.500 EURO
- Kostenanschlag für Elektroleistungen = 108.308 EURO

Für das **Haushaltsjahr 2019** sind dann folgende Baumaßnahmen zur Umsetzung geplant:

- Umbau & Sanierung Sekretariat, Leitung, Lehrerzimmer EG (inkl. Akustik)
- Anpassung und Erneuerung der Zaunanlage um das Bestandsgebäude
- Baulicher Brandschutz in den Kellerräumen

Vor dem Hintergrund der zur Verfügung stehenden Unterlagen und Informationen wurden die Baumaßnahmen in den einzelnen Jahren so gewählt, dass sie jeweils einen in sich abgeschlossenen und sinnvollen Bauabschnitt bilden.

Die fehlenden Leistungen gemäß der Prioritätenliste des Jahres 2018 werden durch die Haushaltsrestbildung von 2018 in 2019 übernommen.

Hierdurch ergibt sich keine Veränderung in dem Gesamtbudget für die geplanten Komplettierungsmaßnahmen innerhalb der Haushaltsmittel und des abgestimmten Zeitraumes der Brandschutzsanierung Grundschule Wustermark.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Unter dem

Produkt: 21110
Sachkonto: 52113000

| | |
|----------------------------|--------------|
| Haushaltsrest 2017: | 120.563,47 € |
| Haushaltsansatz 2018: | 458.300,00 € |
| Gesamthaushaltsmittel 2018 | 578.863,47 € |

Vor dem Hintergrund der Haushaltsmittel 2018, dem Haushaltsrest aus 2017, der über Aufträge gebundenen Haushaltsmitteln aus 2017 und der vorliegenden Kostenschätzung für die Baumaßnahmen von insgesamt 406.599,99 € sind die Maßnahmen finanziell gesichert.

Az.:
03.04.2018